



4. Internationaler Weinstraßen-Senioren-Cup des TuS Diedesfeld mit prima Bilanz



- Abschlussdokumentation -

Sehr zufrieden zeigten sich sowohl die rund 300 Gäste als auch der Veranstalter mit dem Verlauf des 4. Internationalen Weinstraßen-Senioren-Cups, der am 18.7.2009 als Kleinfeldturnier am Mittelpunkt der Deutschen Weinstraße ausgetragen wurde und als größtes internationales Seniorenturnier Deutschlands mit jährlicher Austragung gilt.

14 Mannschaften Ü 38 aus 9 Nationen waren in den Ortsteil von Neustadt an der Weinstraße angereist: Die deutschen Vertreter waren FC Kilia Kiel, SV Grohn Bremen, Hannover 96, Centro Louisiana Oberhausen, die Urlberger-Buam aus dem Raum Passau und SSV Vimaria Weimar.

Komplettiert wurde das Teilnehmerfeld durch FC Viktoria Pilsen (Tschechien), BBSV Salzburg (Österreich), SC Migros Bern (Schweiz), ASN Sarreguemines (Frankreich), FC Blo-Wäiss Izeg (Luxemburg), VV Hapert (Niederlande), Sparta Den Bos (Belgien) und ASV Dietenheim-Bruneck (Italien).

Eingeteilt in zwei Gruppen zu je 7 Mannschaften zeigten alle Mannschaften einen ausgesprochen fairen und spielerisch auf hohem Niveau stehenden Seniorenfußball.

In der Gruppe A dominierte der letztjährige Cupsieger „Die Urlberger-Buam“ aus Niederbayern klar und nahm ungeschlagen, bei nur einem Remis und einem Torverhältnis von 18 : 0 die Spitzenposition ein, gefolgt vom FC Viktoria Pilsen (Tschechien) und Sparta Den Bos (Belgien).

In der Gruppe B bewies der Turniersieger der Jahre 2006 und 2007 Centro Louisiana Oberhausen seine Klasse und schloss die Gruppenspiele mit 16 Punkten und einem Torverhältnis von 26 : 1 ab, darunter zwei Kantersiege mit jeweils 9 : 0.

Somit gab es eine Neuauflage des Finales vom letzten Jahr mit Centro Louisiana Oberhausen - Urlberger Buam. Die Gäste aus Niederbayern zeigten sich als die absolut spielstärkere Mannschaft und siegten völlig verdient mit 3 : 0 Toren.



Fotos: W. Schwarzweiler

Der Cupsieger 2009:
Die Urlberger-Buam
aus Niederbayern

Im Spiel um den Platz 3 kam es zu einer tschechisch - französischen Begegnung, wobei FC Viktoria Pilsen über den ASN Sarreguemines mit 5 : 2 dominierte.

Die Entscheidung um Platz 5 fiel erst nach Siebenmeterschießen, nachdem sich der amtierende Thüringenmeister SSV Vimarier Weimar und das belgische Team von Sparta Den Bos mit 1 : 1 nach 15 Minuten trennten. Die Belgier zeigten sich nervenstärker und entschieden das Strafstoßschießen mit 4 : 3 für sich.

Die Veranstaltung wurde unter der Schirmherrschaft der amtierenden Pfälzischen Weinkönigin Patricia Frank und des Oberbürgermeisters der Stadt Neustadt an der Weinstraße Hans Georg Löffler (in Vertretung Bürgermeister Ingo Röthlingshöfer) mit einer stimmungsvollen Feier eröffnet, deren Höhepunkt die Hissung der Nationalflaggen aller beteiligten Länder und das Abspielen der jeweiligen Hymne war.



Die Flaggen der teilnehmenden Nationen wehen über der Anlage

Bereits am Vorabend der Veranstaltung nahmen viele Mannschaften das Angebot des TuS Diedesfeld wahr, mit einer zünftigen Weinprobe und einem deftigen Spießbraten die kulinarischen Genüsse der Pfalz kennen zu lernen.



Unsere belgischen Freunde von Sparta Den Bos bei einer stimmungsvollen Weinprobe im Weingut Rebenhof

Krönender Abschluss war die Sommernachtsparty mit Siegerehrung, eine an Stimmung nicht zu überbietende sog. „Dritte Halbzeit“, bereichert durch zahlreiche lustige Beiträge der Gäste.



VV Hapert überraschte mit typischen Holzschuhen aus Holland



... und so sehen Sieger aus. Die Urlberger-Buam beim Feiern während der Siegerehrung

An den Turniersieger gingen neben dem großen Goldpokal (Wanderpokal) noch 500 € Preisgeld, der Turnierzweite erhielt 300 €, der Dritte 200 €, der Vierte 100 €, der Fünfte 75 € und der Sechstplatzierte 50 €.

Außerdem gingen an alle Mannschaften eine Auswahl Diedesfelder Weine, gespendet von den örtlichen Winzern sowie eine Pfälzer Rebe zum Anpflanzen in der Heimat und als Andenken an die Pfalz.

Sonderpreise mit pfälztypischen Leckerbissen in fester und flüssiger Form gingen an den ältesten Spieler, erfolgreichsten Torschützen und besten Torhüter des Turniers.

Roger Vion vom ASN Sarreguemines war mit 72 Jahren (!) der älteste Aktive, vom gleichen Verein kam mit Michael Kuntz der erfolgreichste Torschütze, der insgesamt 10 Treffer vorweisen konnte und die Urlberger-Buam stellten mit Franz Eisner den besten Torhüter, der während des gesamten Turniers ohne Gegentor blieb.

Gemäß der Devise des Deutschen Fußballbundes „Fußball ist mehr als ein 1 : 0“ war in das Turnier das Sozialprojekt „Obstkorb“ integriert, dessen Erlös der örtlichen KITA Westschule zufließt. Hier zeigten sich auch die Teilnehmer als großzügige Spender, womit ein Betrag in Höhe von 1000 € abgeführt werden konnte. Herzlichen Dank !

Eine organisatorisch perfekt vorbereitete und durchgeführte internationale Fest des Fußballs und der Freundschaft, dem auch Wetterglück beschieden war, hatte seinen Abschluss gefunden ... und alle möchten am 17.7.2010 wieder dabei sein, wenn sich Senioren Ü 38 aus dem In- und Ausland zum 5. Weinstraßen-Cup des TuS Diedesfeld am Mittelpunkt der Deutschen Weinstraße treffen.

Interessierte Mannschaften können wegen einer Teilnahme im kommenden Jahr bereits jetzt schon Kontakt aufnehmen :

Hilmar Geibert, Dr.-Nieder-Str. 22, 67434 Neustadt, E-Mail h.geibert@onlinehome.de
Tel. 06321/480070